

Antonius-Bote

Ausgabe August / September / Oktober / November 2022

Nr. 142

Gemeindebrief

der Ev.-Luth. St. Antonius-Kirchengemeinde Neukirchen

777 Jahre St. Antonius Kirche
1245 - 2022

Nordkirche.de/
Mitstimmen



Kirchengemeinderats-
wahl: **27. Nov 2022**

Kandidatenvorschläge können bis
zum 03.10.22 eingereicht werden!

**Gehen SIE
wählen!**






**SENIORENQUARTIER
HEILIGENHAFEN**

Unser neu eröffnetes Haus bietet 81 Einzelzimmer in verschiedenen Kategorien und 23 barrierefreie betreute Mietwohnungen. Genießen Sie alle Vorteile eines modernen Lebens in angenehmer Atmosphäre.

Besuchen Sie uns!

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Besichtigungstermin.
Unsere Einrichtungsleiterin Beate Detzkeit freut sich auf Ihren Anruf.

SENIORENQUARTIER HEILIGENHAFEN
Beate Detzkeit
Lütjenburger Weg 73 -75
23774 Heiligenhafen
info@seniorenquartier-heiligenhafen.de
www.seniorenquartier-heiligenhafen.de



Vorwort

Liebe Leser:innen,
ein Vorwort in eigener Sache.

Wir wissen es alle. Das Leben bedeutet Wandel, nichts bleibt, wie es ist. „Die einzige Konstante ist die Veränderung“, schrieb schon vor 2500 Jahren der Philosoph Heraklit.

Auch unser Gemeindeheft unterzieht sich einem Wandel. Unser Redaktionsteam ist größer geworden und besteht nun aus Mitarbeitenden sowohl der Kirchengemeinde Heiligenhafen als auch der Kirchengemeinde Neukirchen. So wie im Pfarrsprengel in Kürze die Pastor:innen aller drei Gemeinden aus Großenbrode, Heiligenhafen und Neukirchen enger zusammenarbeiten, ist nun auch beim Gemeindebrief eine Kooperation zwischen zweien dieser Gemeinden entstanden.

Wissen Sie eigentlich, woher das Wort „Sprengel“ kommt? Es geht nicht um den historischen Weihwasserzerstäuber eines katholischen Bischofs, sondern in unserer Landeskirche wird Sprengel noch heute als Bezeichnung für den Wirkungsbereich eines Regionalbischofs verwendet. Und zu unserem Pfarrsprengel gehören nun die Gemeinden Heiligenhafen, Neukirchen und Großenbrode und teilen sich ab dem kommenden Jahr ihre drei Pastor:innen! Wieder was gelernt!



Und lernen müssen wir als Redaktionsteam noch viel, z. B. ein neues Programm, das uns manchmal die Köpfe rauchen lässt, wie auf dem Foto zu sehen ist. Aber wir freuen uns sehr auf unsere Arbeit. Jedermann/-frau bringt sich mit den persönlichen Fähigkeiten ein, damit es ein lebendiges und aussagekräftiges Gemeindeheft wird.

Aber sehen Sie es uns bitte nach, wenn die nächsten Ausgaben noch!! nicht perfekt sind. Wir freuen uns über jede Idee, konstruktive Kritik und Rückmeldung von Ihnen.

Zur Redaktion gehören zzt. in alphabetischer Reihenfolge Felipe Axt, Sarah Ehrich, Jan-Birger Rößler, Timm Rollauer, Waltraud Schierhold, Michael Thermann, Brigitte Wintzen, Maïke Wohnrade.

Im Namen des gesamten Teams wünschen wir Ihnen wie gewohnt viel Freude beim Lesen, einen gesegneten Sommerausklang und Gottes Segen für alles, was uns im Herbst an Schönem und Schwerem bevorstehen mag.

Gospeltage in Neukirchen

19. Gospeltage vom 04.-07.07.2022 erfolgreich



4 Konzerte an 4 Tagen und mehreren hundert Zuhörern.

Bericht von Meike und Georg Busker:

Man kann sagen, dass die Gospeltage in Neukirchen seit vielen Jahren ein Publikumsmagnet für alle Neukirchener und Besucher aus der Umgebung sowie Urlauber sind. So auch in diesem Jahr.

Da in den letzten beiden Jahren Corona bedingt die Konzerte ausfallen mussten, war die Vorfreude auf die diesjährigen Gospeltage groß. Die Planung jedoch war in diesen Zeiten eine Herausforderung. Die sinnvollste erscheinende Lösung, die Konzerte an vier Abende anzusetzen erwies sich dann als die richtige Entscheidung.

Den Anfang am Montag den 04. Juli machten die „Jesus House Singers“ aus Neukirchen. Eine voll besetzte Kirche erlebte von der ers-

ten bis zur letzten Minute Gospel pur mit vielen tollen Soloeinlagen und einem Backgroundchor, der das Publikum zum Mitmachen animierte. Eingeleitet wurden die Lieder mit Worten von Pastor Thermann, die den aktuellen Bezug und Inhalt der teilweise alten Lieder zur heutigen Zeit deutlich machten.

Am Dienstag war der Gospelchor „Get Spirit“ aus Gettorf zu Gast und gestaltete einen Gospelabend mit vielen alten und neuen Liedern, die das wieder ebenfalls sehr gut besuchte Konzert zu einem vollen Erfolg werden ließ. Mit ihren Liedern konnte der Chor in eindrucksvoller Weise die Liebe zur Gospelmusik zeigen und die Besucher nahmen diese Botschaft gerne an.

Der „Holy Harbour Gospelchor“ aus Heiligenhafens schaffte es am Mittwoch in beeindruckender Weise das dankbare Publikum mit auf eine Gospelreise zu nehmen. Die gute Harmonie zwischen Solo- und Chorgesang sorgte bei den Zuhörer:innen für ein besonderes Erlebnis. Die Freude an der Musik war beim Chor und den Besuchern deutlich zu spüren.

„Gesine and Friends“ rundeten die Gospeltage am Donnerstag ab. Die musikalische Formel ist so einfach wie wirkungsvoll – drei Stimmen und zwei Gitarren bilden das „Soundnetzwerk“ von „Gesine & Friends“. Mal filigran mit einer Balade, dann wieder kräftig-rockig; erlaubt ist, was gut klingt. Florian Peters, Gerrit Gätjens und Gesine Thermann verstehen es, die Zuhörer in ihren Bann zu ziehen und mit ihren Liedern Geschichten zu erzählen.

Musik wird als Sprache der Engel beschrieben und so berühren Gospellieder und treffen die Stimmung vieler Menschen. Die Hoffnung und der Glaube an das Gute – gerade in dieser Zeit. So wirkt die Musik direkt in den Herzen der Menschen.

Es gilt Danke zu sagen allen, die mitgeholfen haben, diese Veranstaltung zu organisieren.



Bericht von Andrea Henrich:

Vom 4. bis 7. Juli erfüllte sich das Gotteshaus St. Antonius Kirche Neukirchen mit Musik und Lebensfreude. Gründer und Schirmherr Pastor Michael Thermann begleitete an allen 4 Abenden die Chöre (Jesus House Singers aus Neukirchen, Get Spirit aus Gettorf, Holy Harbour Gospel Choir aus Heiligenhafens Gesine & Friends aus Neukirchen Grömitz und Fehmarn) und nahm die Festival-Besucher mit in die musikalische Gospel-, Soul-, Rock- und Pop-Szene. Die Pausen waren gefüllt mit Austausch und kleinem Imbiss, gereicht durch die Freiwillige Jugend- Feuerwehr Neukirchen. Die Gospeltage wurden als Hoffnungsträger in den schwierigen Zeiten erlebt und übereinstimmend blicken alle (Veranstalter, Chöre, Besucher) voller Vorfreude auf die 20. Neukirchener Gospeltage 2023.

Weihnachten im Sommer

Sommerlager 2022

Weihnachten im Sommer?

Ja Ihr habt es richtig gelesen. Wir haben in unserem Sommerlager die Weihnachtsgeschichte an zwei Tagen mit den Wölflingen als Programmpunkt gehabt. Geht nicht sagt Ihr? Doch das geht. Denn in Australien ist an Weihnachten +45°C im Schatten. Und auch da wird Weihnachten gefeiert im Metrologischen Sommer. In diesem Jahr hatten wir in unserer Fahrtengemeinschaft das Thema „Schafe und Hirten“. Das erste Mal ein Biblisches Thema gemeinsam erarbeiten. Das war sehr spannend an unserem Planungswochenende. Denn wir konnten viele Geschichten und Inhalte aus der Bibel aufzählen, die mit Schafen und Hirten zu tun hatten. Nur war es für alle Beteiligten eine kleine Herausforderung eine Thema Überschrift mit drei Wörtern zu kreieren. Und so richtig auf ein Thema konnten wir uns auch nicht einigen. Lange Rede, kurzer Sinn, dann haben wir in unserem diesjährigen Sommerlager die Möglichkeit gehabt, gleich in mehrere Geschichten und Abschnitte der Bibel, die



mit Schafen und Hirten zu tun hatten, zusammen kennen lernen. Dazu gehörte die Weihnachtsgeschichte, Psalm 23, Die Geschichte vom verlorenen Schaf und David der Hirte. Die Ehrenamtlichen haben sich in Kleingruppen aufgeteilt und jede hat für sich, auf Ihre Art und Weise das Thema für die jüngeren Wölflinge, unsere Teilnehmenden, aufgearbeitet. Das war sehr spannend zu verfolgen. Im Sommerlager angekommen wurden dann an den einzelnen Programmtagen Hirtenlaternen gebastelt; andere haben sich selbst einen Brief geschrieben, welcher nach dem Sommerlager von der Lagerleitung verschickt wird; andere wiederum haben sich einen Hirtenstab geschnitzt ; jede/r hat sein eigenes Schaf hergestellt, sodass wir dann eine kunterbunte Herde waren. Wir sind so oder so schon eine bunte Herde, nur durch die Schafe haben wir das ganze wieder einmal sichtbarer gemacht. An Tag drei ging es dann schon früh morgens aus dem Schlafsack. Unser Ausflug war da. In diesem Jahr ging es für alle, bis auf einen, denn irgendjemand musste auf das

Lager aufpassen, nach Haithabu bei Schleswig in das Museum und Wikinger Dorf. Angekommen, haben wir uns erst einmal in zwei Gruppen aufgeteilt, damit es an beiden Orten nicht so voll ist. Im Museum haben wir uns mit dem Leben und Handeln der Wikinger beschäftigt und herausfinden dürfen, dass Haithabu die Größte Handelsstadt der Wikinger war, wie viele Menschen dort lebten, mit welchen Waren gehandelt wurde und was bei den Ausgrabungen gefunden wurde. Im Dorf selbst konnten wir einen Blick in das



alle um eine lange Tisch Tafel setzten konnten. In der Mitte standen dann schon die Gefäße für unser Filzaktion. Denn wir wollten ja wissen, was aus Wolle alles gemacht werden konnte und womit gehandelt wurde. Wolle war sehr wertvoll



werfen, was wir im Museum bei der Ralley schon erfahren durften. Und dann ging es in eines der Langhäuser, wo wir uns

. Am Ende konnten wir alle eine Filzblüte mit nach Hause nehmen. Während des Kreativseins ist vielen aufgefallen, wie viel Arbeit das für die Menschen der Wikinger Zeit gewesen war. Denn es war Handarbeit!

Tydal ist ein Zeltplatz für maximal 1000 Pfadfinder. Und

so haben wir es noch geschafft, dass wir gegen ein paar andere Pfadfinder Stämme in einem Scoutball Turnier gegeneinander spielen konnten. Scoutball ist ein sehr schnelles Spiel. Es hat Ähnlichkeit mit Rugby. Es war ein wunderherrliches Erlebnis für alle Beteiligten. Und eine unserer Mannschaften konnte für uns den

1. Platz in deren Altersklasse gewinnen. Es war ein super schöner Nachmittag. Die Leitungen haben die einzelnen Spiele gepfiffen und die Jüngeren konnten sich austoben.

In allem war das Sommerlager 2022 ein super Erfolg und wir freuen uns schon auf das Sommerlager in 2023. Die Anmeldungen dazu liegen ab dem 7. September im Gemeindehaus oben für Euch bereit. Die Sommerlager Fahrer haben die Anmeldungen schon am Ende des Sommerlagers bekommen.

Gut Pfad Antje

Eselkids Neukirchen

Eine besondere Pflanzaktion



...und die Kartoffeln wachsen



BM seit 1947

Bestattungen
W. Möhlmann e. K.
fachgeprüfter Bestatter
Inh. Heiko Möhlmann
23774 Heiligenhafen, Kirchhofstraße 1
Telefon **04362 / 1431**

*Dienst den Lebenden
Ehre den Toten*

*Es ist bestimmt in Gottes Rat,
dass man vom Liebsten, das man hat,
muss scheiden.*

CONTAINERDIENST & SCHÜTTGUT

WIR BESTELLEN FÜR SIE

- ✓ Baushutt
- ✓ Baumischabfall
- ✓ Bauholz
- ✓ Bodenabfuhr
- ✓ Holz
- ✓ Grünabfälle
- ✓ Sonderabfälle

WIR LIEFERN NOCH!

- ✓ Sand
- ✓ Kies
- ✓ Straßenbaustoffe
- ✓ Recyclingbaustoffe
- ✓ Mutterboden
- ✓ Mulchrüttler

PREISWERT!

04361-511 30
www.kuestenpott.de
Sebenter Weg 46, 23758 Oldenburg

KÜSTENPOTT
SCHÜTTGUT & CONTAINER

Burchardt TRANSPORT

WIR LIEFERN ALLES!

Kein Tag wie der andere

Antependien als Wegweiser durch das Kirchenjahr

Wenn ich auf Reisen Kirchen besuche, bleibt mein Blick oft an den kunstvoll gestalteten Altar-, Lesepult- und Kanzeltüchern hängen. Immer wieder fallen mir die farblich prachtvollen Behänge auf. Aber was bedeuten diese Farben? Da lohnt es sich, einmal genauer hinzuschauen. Die Antependien sind wie die „Kalenderblätter“ des Kirchenjahres. Dieses beginnt mit dem ersten Advent und endet mit dem Toten- oder Ewigkeitssonntag des Folgejahres. Die Sonntage werden vier sog. liturgischen Farben zugeordnet.

VIOLETT steht für die Vorbereitungszeit



auf große Christusfeste, wie Adventszeit vor Weihnachten, Passionszeit vor Ostern sowie der Buß- und Bettag.

WEISS, Farbe des Lichts, symbolisiert die hohen Christusfeste und ihre Festzeiten wie

Weihnachten, Epiphania, Ostern sowie kleinere Feste und Gedenktage.



ROT, als Farbe des Feuers, wird genutzt für Pfingsten sowie

für besondere Feste, die mit dem Wirken des Heiligen Geistes oder der Kirche zu tun haben.

GRÜN als Farbe der aufgehenden Saat steht für die übrige Zeit, u. a. Trinitatis und Erntedankfest.



Vielleicht besuchen Sie auch mal einen

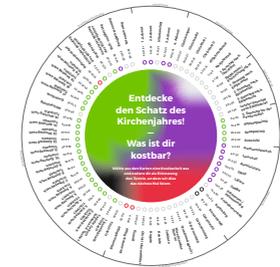
unserer Gottesdienste (siehe Seite 18/19) oder besichtigen die Gotteshäuser im Rahmen der „offenen Kirche“. Ein achtsamer Blick lohnt sich immer, und nicht nur auf die Antependien.. Mehr Infos zu diesem Thema auf der Homepage www.kirchenjahr-evangelisch.de

PS. Beim Stöbern in der Sakristei habe ich entdeckt: Auch Antependien unterliegen „einer Mode“. Diese zwei uralten Behänge waren früher sicher mal „modern“.

Waltraud Schierhold

Kein Tag wie jeder andere

kirchenjahr-evangelisch.de



SENIORENPFLERGEZENTRUM AM SUND



Wo Leben Freude macht

SeniorenpflegeZentrum Am Sund
Osterstraße 10a
23775 Großenbrode
Telefon: 04367 99760
Fax: 04367 997699
Email: info@am-sund.de
Web: www.seniorenpflegezentrum.de

- ständige Präsenz von kompetenten Ansprechpartnern
- hervorragende Pflegequalität
- Naturheilkundliche Anwendungen
- freundliches Fachpersonal
- ganztägige Betreuung über den Tag ohne Mitmachzwang
- Förderung von sozialen Kontakten

- eine liebevolle Atmosphäre in einer häuslichen Umgebung
- hauseigene Küche mit Hausmannskost und individueller Ernährungsanpassung
- Übernahme von Anträgen und sonstigen Behördenangelegenheiten
- Garten und große sonnengeschützte Terrasse

Darum sollte das SeniorenpflegeZentrum Am Sund Ihre 1. Wahl sein!

Ihre Apotheken vor Ort *Wir beraten Sie gern!*



Anker Apotheke

Bergstraße 11 · 23774 Heiligenhafen
04362 1425 · www.anker-apo.com



Thulboden 38 · 23774 Heiligenhafen
04362 1455 · www.apotheke-heiligenhafen.de

Unsere Leistungen für Sie:
Individueller Medikationscheck · Botendienst
Kundenkarte · Anmessen von Kompressionsstrümpfen

Aktuelles von der Tafel

Hilfe benötigt, um weiterhin helfen zu können



Schon während der zwei Jahre der Pandemie kamen immer mehr Kunden zur Tafel. Nun aber seit dem Kriegsbeginn in der Ukraine hat sich die Kundenzahl bei der Tafel Heiligenhafen verdoppelt. So allmählich herrscht für das Tafelteam die große Sorge, wie es weitergehen wird. Wir bekommen längst nicht mehr so viele Spenden von den Supermärkten. Dieses wirkt sich natürlich auf unseren Warenbestand aus und wir haben unser Lager so gut wie leer geräumt. Da sämtliche Tafeln in Schleswig Holstein die gleichen Sorgen haben, finden nun auch keine gegenseitigen Hilfen mehr statt. Es grenzt schon an etwas Verzweiflung, denn wir möchten nicht, dass unsere Mitbürger*Innen in der Bedürftigkeit noch mehr eingeschränkt werden. Sie leiden schon jetzt an den hohen Preissteigerungen von Lebensmitteln. Zur Tafelausgabe können sie z.T. nicht mehr gefahren kommen, da der Tank des PKW,s leer ist. Manche sind

gesundheitslich an die Wohnung gebunden. Darum sind wir nun auch dazu übergegangen, diesen Menschen Ware zu liefern. Aber das geht natürlich alles nur, wenn wir genügend Waren haben.

Darum die große Bitte, helfen Sie, dass wir weiterhin die Not lindern können.

Es wird alles benötigt, von Konserven, Fischdosen, Haferflocken, Mehl, Zucker, Margarine, Eier, Milch, Kaffee, Tee, Essig, Senf, Nudeln, Kartoffelpüree, Reis, Käse, Wurst, Würstchen im Glas oder Dose, Joghurt, Quark, usw.

Sie dürfen uns gern anrufen unter 0173 19 13 334 oder im Kirchenbüro, wir kommen auch gern zu Ihnen gefahren und holen es ab. Freuen würden wir uns auch, wenn Sie können und möchten, dass Sie direkt in unsere Tafelräume kommen. So erhalten Sie gleich einmal einen Einblick in unserer Tafelarbeit.

Monika Knoepfle für den Vorstand

BENEFIZVERANSTALTUNG für die UKRAINE
16.08.2022 11 bis 18 Uhr Heiligenhafener Markt

ELTERN OPEN ANFORDERUNG
mit Pastor Michael Thurnheim und dem Gospelchor aus Neukirchen am Jesus-Heuss-Platz

SPENDEN werden für die Feuerwehren in der Ukraine gesammelt.

PLATZKONZERTE
Spielmannszug Oldenburg
Spielmannszug Heiligenhafen
Bläsergruppe Heiligenhafen
Musikzug Heiligen

Für das ukrainische Volk gegen Schicksalsschläge aus der Ukraine sind wir dankbar. Spenden für die Feuerwehren sind eine tolle Unterstützung und werden in der Ukraine gebraucht.



Krieg in der Ukraine

Aktion Friedensgebet

війни в Україні · Дія молитва за мир

Von Gemeindegliedern gestaltet und ausgeführt.
„Розроблено та виконано членами спільноти.“



„Denn wovon das Herz voll ist, davon spricht der Mund.“
„Адже чим переповнене серце, те промовляють уста.“
Matthäus 12, 34 / Matthäus 12, 34

Wechselnde Themenschwerpunkte und wechselnde musikalische Begleitung aus Großenbrode, Heiligenhafen und Neukirchen.
Зміна тем і музичний супровід із Гроссенброде, Хайлігенхафена та Нойкірхена

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
02.08.22 und 16.08.22 · 06.09.22 und 20.09.22 · 04.10.22 und 18.10.22,
01.11.22 und 15.11.22 · 6.12.22 und 20.12.22 (Änderungen vorbehalten)
18.00 Uhr, St. Antonius-Kirche Neukirchen

Kožen 1-й і 3-й вівторок місяця
дати вище · можливі зміни
18:00 год – Церква Св. Антонія Нойкірхен

www.st-antonus-kirche-neukirchen.de



Der Umwelt zuliebe – gebrauchte Plastiktüten verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heiligenhafen

vom 12. September bis 17. September 2022

Abgabestelle(n):

Kirchenbüro
Parkplatz Hafenstraße - Garage

Thulboden 13
23774 Heiligenhafen

jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr

Die gemeinnützige Sammlung der Stiftung Bethel wurde gemäß § 18 Kreislaufwirtschaftsgesetz der zuständigen Behörde, dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, angezeigt (Kennnummer 12-011).

- **Was kann in den Kleidersack?**
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.**
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel - Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Nordkirche.de/
Mitstimmen

Kirchengemeinderatswahl: 27. Nov 2022

Kandidatenvorschläge können bis zum 03.10.22 eingereicht werden!

Gehen SIE wählen!




Aus dem Kirchengemeinderat Heiligenhafen

Friedhof

Der Kirchengemeinderat der Ev. Luth Kirchengemeinde Heiligenhafen hat in seiner Sitzung am 05.05.2022 die 1. Änderungsatzung zur Friedhofsgebührensatzung vom 09.12.2021 beschlossen. Der Kirchenkreis Ostholstein hat am 27.06.2022 die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Die Satzung kann während der Öffnungszeiten im Kirchenbüro, Thulboden 13, eingesehen werden.

Dauerhaft wird die Satzung für die Zeit der Gültigkeit öffentlich bereitgestellt unter der Internetadresse www.kirche-heiligenhafen.de. Die Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 01.08.2022 in Kraft.

Energiekrise

Wir rechnen mit stark steigenden Preisen für Energie durch den Ukraine-Krieg. Das Verwaltungszentrum des Kirchenkreises geht aktuell von Preisanstieg um das 1,99- 3,57-Fache aus. Als Kirchengemeinderat machen wir uns aktuell Gedanken darüber, welche Konsequenzen wir daraus für die Nutzung unserer Gebäude und vor allem der Kirche im Winterhalbjahr ziehen müssen.

Jochen Gawehns, 1. Vorsitzender

Frühstück für Trauernde

Am 29. Juni hat das erste Frühstück für Trauernde in Heiligenhafen stattgefunden. Wir freuen uns auf weitere Teilnehmende.

Um gut planen zu können, bitten wir um vorherige verbindliche Anmeldungen im Kirchenbüro.

Die nächsten Termine sind:

17.8. / 14.9. / 19.10. / 16.11.

Jeweils von 10 - 12 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!

Astrid Heide & Hannegret Riepkens

Gottesdienste – einmal anders

Zu Besuch in AMEOS und in der Stadtkirche

Muss es sonntags in den Kirchen im Gottesdienst immer die gleiche Litanei geben? Oh, Entschuldigung, ich meinte natürlich Liturgie. Nein, muss es nicht!! Ich möchte Ihnen von zwei außergewöhnlichen Gottesdiensten berichten, bei denen ich mitgemacht habe.



Sind Sie während eines Gottesdienstes schon einmal von **einem Engel** berührt, geweckt und aufgerichtet worden? Ich schon! Am 15. Mai. Klar, ich kenne die biblische Geschichte von Elia und viele von Ihnen sicher auch. Aber wenn man

(gespielt?!) niedergeschlagen ist und nicht mehr weiter kann/will, persönlich einem Engel zu begegnen; das ist sehr besonders. Im Rahmen des Artengel-Projekts als Kooperation zwischen Kulturhimmel und Kleinkunstkirche war die Theaterpädagogin und Tanzleiterin Astrid

Thiele-Petersen in die Ameos Klinik gekommen. Mit Bewohnern und Ehrenamtlichen wurde die Geschichte von Elia in einem sog. Bibliotanz lebendig. Bei dem Bibliotanz geht es um einen ganz persönlichen Zugang zu der Bibelaussage, bei dem das eigene Leben mit in die Bewegungen einfließt. Nicht eine perfekte Tanzaufführung steht im Vordergrund, sondern das Sich-Berühren-Lassen durch die Bibelgeschichte. „Was hat das mit mir zu tun?“, um dann als Antwort aus sich herauszugehen und sich zu

bewegen. So meinte ein Bewohner nach dem Gottesdienst: „Am besten war das Gefühl, wo der Engel kam“. Dazu kann ich nur nicken: „Nachhaltig-eindrücklich und sehr berührend!“



Pop und Gott, geht denn das zusammen? Ja, indem man Udo Lindenberg, Max Giesinger und die Pop-/Soulsängerin Ami Warning in den Gottesdienst einlädt; wenn auch nur musikalisch. So wie am 3. Juli. Zum Thema „Anker lichten – Vom Aufbrechen und Ankommen“ gab es für die Besucher einen Mitmach-Gottesdienst mit viel Musik, einer spannenden Geschichte und viel Erlebnis: ein Logbuch gestalten, sich segnen oder an die Taufe erinnern lassen, mit Kerzen beten, mit schwarzen Steinen Schweres auf dem Altar ablegen.

Tim Weigand (Bass), Felipe Axt (Cajon und E-Gitarre) und Lena Sonntag (Piano) begleiteten Lieder wie „Ich trag dich durch die schweren Zeiten“/Lindenberg und „Auf das, was da noch kommt“/Giesinger.

„Das ist mal was anderes“, freute sich eine Gottesdienstbesucherin und zeigte stolz ein Tattoo am Arm, auf dem Jesus zu sehen war, wie er im Boot den Sturm stillt. Etliche Besucher hatten in



der Warteschlange gestanden, um sich diese besondere Erinnerung abzuholen. Ja, es war wirklich mal etwas ganz Anderes! Ein aktiver Gottesdienst mit Mehrwert.

Wir wollen in unserer Gemeinde mehr solcher besonderer Gottesdienste gestalten. Zum Beispiel **Erntedank am 2. Oktober oder Volkstrauertag am 13. November**. Bringen Sie doch sich und Ihre Ideen ein, wie uns das – zusammen!! – gelingen kann. Wir möchten die Kirchenfeste lebendiger gestalten und sie mehr ins Hier nach Heiligenhafen und ins Heute, in die aktuelle Zeit holen. Sind Sie dabei, verwandeln Sie tote Litanei in lebendige Liturgie!

(PS Dass ich nicht falsch verstanden werde, eine Litanei ist eine wichtige Gebetsform in den Kirchen, ABER umgangssprachlich wird das Wort auch in abwertender Form für eine endlose Aufzählung oder ein eintöniges Gerede verwendet.)

Waltraud Schierhold

Gottesdienstplan Region

August

07.	09:30	Neukirchen	M.Thermann	Predigtgottesdienst
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Abendmahlgottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	H Riepkes	Predigtgottesdienst
10.	18:30	Heiligenhafen	Taizé-Team	Meditatives Abendgebet (Taizé)
14.	10:00	Großenbrode	U Kinder	Predigtgottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	M Thermann H Riepkes	Marktplatz: Benefiz-Gottesdienst für die Ukraine
17.	10:00	Großenbrode	U Kinder	Einschulungsgottesdienst
	11:00	Neukirchen	M Thermann	Familien-GD zur Einschulung
21.	10:00	Großenbrode	Dr. M Grahl	Predigtgottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	H Riepkes	Familiengottesdienst mit der Kita

September

04.	09:30	Neukirchen	M Thermann	Predigtgottesdienst
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Abendmahlsgottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	H Riepkes	Predigtgottesdienst
11.	09:30	Neukirchen	M Thermann	Predigtgottesdienst
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Predigtgottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	H Riepkes	GD zum Tag des Offenen Denkmals
14.	18:30	Heiligenhafen	Taizé-Team	Meditatives Abendgebet (Taizé)
18.	10:00	Großenbrode	U Kinder	Predigtgottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	F Axt	Fest-GD zur Feier des Gemeindehauses, anschl. Empfang im Gemeindehaus
	17:00	Neukirchen	M Thermann	Abendgottesdienst
25.	09:30	Neukirchen	M Thermann	Predigtgottesdienst
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Predigtgottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	F Axt	Taufgottesdienst

Änderungen vorbehalten. **Aktuelle Infos und Adressen** unter: www.kirche-heiligenhafen.de/

www.st-antoniuss-kirche-neukirchen.de/ [www.kirche-grossenbrode.de.](http://www.kirche-grossenbrode.de/)

Oktober

02.	09:30	Neukirchen	Propst Süßenbach	Erntedank: Jubiläums-Gottesdienst: 777 Jahre St. Antonius-Kirche
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Erntedank: Plattdeutscher Gottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	H Riepkes	Erntedank: Festgottesdienst
09.	14:00	Lütjenbrode	U Kinder	Dorfgemeinschaftshaus: Erntedank-GD
	09:30	Neukirchen	M Thermann	Predigtgottesdienst
	10:00	Großenbrode	Weiss	Abendmahlsgottesdienst
12.	11:00	Heiligenhafen	H Riepkes	Predigtgottesdienst
	18:30	Heiligenhafen	Taizé-Team	Meditatives Abendgebet (Taizé)
	16.	09:30	Neukirchen	M Thermann
10:00		Großenbrode	U Kinder	Predigtgottesdienst
11:00		Heiligenhafen	F Axt	Predigtgottesdienst
23.	10:00	Großenbrode	U Kinder	Predigtgottesdienst
	11:00	Heiligenhafen	F Axt	Vorstellung der KGR-Kandidat:innen
	17:00	Neukirchen	M Thermann	Abendgottesdienst
30.	09:30	Neukirchen	M Thermann	Predigtgottesdienst
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Predigtgottesdienst
06.	09:30	Neukirchen	M Thermann	Predigtgottesdienst
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Vorstellung der KGR-Kandidat:innen
	11:00	Heiligenhafen	H Riepkes	Predigtgottesdienst
09.	18:30	Heiligenhafen	Taizé-Team	Meditatives Abendgebet (Taizé)
13.	09:30	Neukirchen	M Thermann	Volkstrauertag
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Volkstrauertag
	11:00	Heiligenhafen	F Axt	Volkstrauertag
16.	15:00	Heiligenhafen	H Riepkes	Buß- und Bettag: Andacht
	17:00	Großenbrode	U Kinder	Buß- und Bettag: GD, anschl. Kaffee
20.	09:30	Neukirchen	M Thermann	Totensonntag: Gedenken Verstorbene
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Totensonntag: Gedenken Verstorbene
	11:00	Heiligenhafen	F Axt	Totensonntag: Gedenken Verstorbene
27.	09:30	Neukirchen	M Thermann	Erster Advent: GD und KGR-Wahl
	10:00	Großenbrode	U Kinder	Erster Advent: GD und KGR-Wahl
	11:00	Heiligenhafen	F Axt	Erster Advent: GD und KGR-Wahl

Hurra! Neukirchen ist 777 Jahr!

Fast alle, die mir begegnen, sprechen begeistert von der Neukirchener Antoniuskirche, wie „schön“ sie doch ist. Ich selber verspürte vor fast 25 Jahren ihre große Anziehungskraft, als ich mich für diese Pfarrstelle interessierte, als somit erstes die Kirche besichtigte, worauf ich sogleich mein Bewerbungsschreiben an den Propst abschickte. Von außen ist das kunstvolle Bauwerk im Ort Neukirchen herausragend auffällig und einladend, von innen lädt es die Kleinsten bis zu den Ältesten zum Staunen und Innehalten ein. Wer immer den Weg in dieses Gotteshaus findet, wird davon nachhaltig beeindruckt bleiben.

777 Jahre hat dieses wundervolle Baudenkmal nun schon unzählige Menschen und Generationen angezogen. In den verschiedensten Lebenslagen wurden sie mit Hoffnung und Segen, Trost, Glaube und Liebe erfüllt und begleitet. Wird das auch in Zukunft so bleiben? Bei allem, was sich in unserer Denk- und Lebenswelt derzeit unüberschaubar verändert, gehe ich bei der so langen Existenz der Antoniuskirche zuversichtlich von einer ermutigenden Beständigkeit aus, selbst wenn von den meisten „Neukirchenern“ ihre Kirche mehr von außen geschätzt wird statt von innen für den gelebten Glauben genutzt. War das jemals anders?

Der Zahn der Zeit nagt weiter - wie auch die Vergänglichkeit des Lebens nicht zu leugnen ist. Was gestern allzu sicher schien, bedarf beispielsweise wie der Frieden in ganz Europa heute und morgen neuer Belebung und aktiver Bemühung. Und wie dem Verfall eines Gebäudes mit besten menschlichen Kräften beizukommen ist, so sollte das auch für unser Seelenheil in Liebe, Freude und Dankbarkeit geschehen.

Am Erntedanktag werden wir das 777Jahrfest unserer Antoniuskirche würdig mit einem Gottesdienst und anschließendem Beisammensein feiern. Propst Süssenbach wird dazu auch nach Neukirchen kommen, um ein Ansgarkreuz zu verleihen. Die Verleihung gehört zu den höchsten Auszeichnungen in der Nordkirche für Personen, denen wegen ihrer ganz besonderen Verdienste damit gedankt wird. Als Pastor möchte ich alle – auch jene, die das nicht lesen – als Gemeinde und Mitchristen herzlich willkommen heißen. Machen Sie mit und seien Sie dabei!

Lasst euch auch selbst als lebendige Steine zur Gemeinde aufbauen. Sie ist das Haus, in dem Gottes Geist gegenwärtig ist.

(1. Petrus 2, 5)

Pastor Michael Thermann

Freud und Leid

in Heiligenhafen

Taufen

Elias Gosch
Finn Hamerski
Tajo Gottorf
Lotta Wolczik
Mia Jasmin Sach
Luis Knorr
Amelie Gawehns

Trauungen

Sven & Melanie Hamerski, geb. Ruschke
Patrick & Nina Kortz, geb. Bockwoldt
Sven & Loreen Reiner, geb. Kroll
Kevin & Vanessa Sach, geb. Hartz
Stefan Lentfer & Anne Paraquin-Lentfer, geb. Paraquin
Simon & Salome Carolin Henzel, geb. Knehr

Bestattungen

Martin Kienaß, 87 Jahre
Johannes Schaub, 82 Jahre
Rosemarie Büchau 74 Jahre
Hannelore König, geb. Barrenberg, 94 Jahre
Günter Thiel, 84 Jahre
Deike Reimann, 50 Jahre

in Neukirchen

Taufen

Nele & Luka Bodewig
Miriam Jochmann
Niklas & Jannik Pernack
Konstantin Schlünzen
Leon, Sophie & Mathis Giglberger
Nala Lahann
Bjarne Levin Bauer
Jarle Tillmann
Hemme Arendt Grapengeter
Maxi Doormann
Philin Pfeiffenberger

Trauungen

Lucas & Jeannine Lahann geb. Wagner
Jan & Johanna Grapengeter geb. Lamp

Bestattungen

Katrin Hohmann geb. Weilandt, 59 Jahre
Wilma Taulin geb. Möller, 93 Jahre
Elisabeth Breede geb. Feldberg, 80 Jahre
Ingrid Krause geb. Maurer, 75 Jahre
Klaus Rickert, 81 Jahre
Anke Gnad geb. Knospe, 85 Jahre
Irmgard Kruska geb. Kox, 76 Jahre
Uwe Höppner, 86 Jahre
Heinz Grapengeter, 87 Jahre

MEISTERBETRIEB FÜR HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

Haustechnik Arlt



Alles aus einer Hand:

- **GAS • WASSER • OEL**
- **HEIZUNG • SOLAR**

An der Bäderstraße 10b · 23777 Heringsdorf
E-Mail: jensarlt@live.de



0172 - 420 62 12

LEV 
Landwirtschaft und Energie vor Ort

Mit unserem
Heizöl wird's
gemütlich.

Jetzt bestellen!
www.lev.sh

Landw. Ein- und Verkauf Ostholstein eG
Sebenter Weg 25 a
23758 Oldenburg/Holstein
info@lev.sh

Oldenburg 04361 5171-0
Fehmarn 04371 9647
Pönitz 04524 7066-0
Eutin 04521 71071



CURA
Seniorenzentrum

Herzlich umsorgt mit Ostseeblick

Im Cura Seniorenzentrum Heiligenhafen bieten wir in direkter Ostseestrandlage älteren und pflegebedürftigen Menschen ein neues Zuhause in familiärer Atmosphäre.

- Vollzeit- und Kurzzeitpflege
- gerontopsychiatrischer Bereich
- Probewohnen als Kurzzeitpflege möglich

Rufen Sie doch einfach an!
Wir beraten Sie gerne. Tel.: 043 62.50 81-0

Cura Seniorenzentrum Heiligenhafen
Warteburgweg 4 · 23774 Heiligenhafen
info.heiligenhafenvilla@cura-vg.com

**SAMSING**

Inh. Kai Samsing

 0 43 62 / 22 64

 0 43 62 / 90 08 45

Thulboden 30

23774 Heiligenhafen

E-mail: samsing@web.de



schönere Bäder & ökologische Haustechnik

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

unseren Mitgliedern in Heiligenhafen zum Geburtstag

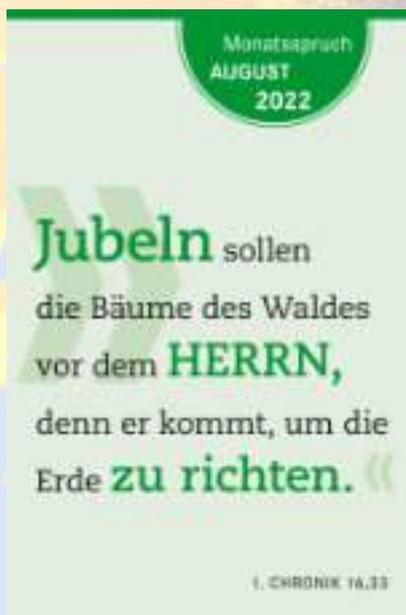
August			September			Oktober					
01.08.	Manfred Elendt	(88)	02.09.	Willy Carbuhn	(82)	20.09.	Ursula Meissner	(84)	11.10.	Elsbeth Scharbau	(84)
01.08.	Anke Flierl	(81)	02.09.	Bärbel Baier	(80)	20.09.	Wolfhart Kopiske	(82)	11.10.	Runfrid Klobukowski	(82)
02.08.	Brigitte Wermerssen	(85)	02.09.	Gisela Hinkelmann	(80)	20.09.	Anneliese Rott	(81)	12.10.	Hans-Peter Schlumbohm	(81)
02.08.	Ernst-Otto Bannert	(84)	03.09.	Brunhild Nehring	(85)	22.09.	Doris Rohde	(85)	12.10.	Christa Peters	(80)
02.08.	Dieter Beuge	(82)	03.09.	Gerda Schiprowski	(80)	22.09.	Helmut Spier	(81)	13.10.	Rudolf Hallmann	(89)
03.08.	Inge Krebs	(80)	04.09.	Ilse Walter	(88)	24.09.	Helmut Spier	(81)	13.10.	Heiderose Dreier	(80)
04.08.	Manfred Hirsch	(87)	04.09.	Herta Pietsch	(84)	24.09.	Gisela Ludwig	(88)	14.10.	Antje Froeschle	(95)
04.08.	Erika Sporleder	(84)	04.09.	Irene Thimm	(83)	24.09.	Ursula Wolczik	(87)	15.10.	Bernd Kühne	(81)
04.08.	Klaus Kuhligk	(83)	06.09.	Emmy Möhlmann	(94)	24.09.	Bernhard Ziegler	(84)	17.10.	Helmut Stefamka	(83)
05.08.	Sigrid Nolte	(88)	07.09.	Harry-Horst Könekamp	(91)	25.09.	Elisabeth Jans	(88)	17.10.	Werner Tiks	(82)
06.08.	Erichs Höfs	(91)	07.09.	Harry-Horst Könekamp	(91)	25.09.	Wulf Speer	(83)	19.10.	Helmut Sackmann	(84)
06.08.	Reinhard Hallmann	(86)	07.09.	Helga Schmedicke	(88)	25.09.	Elke Krüper	(80)	20.10.	Edeltraud Baumgarten	(83)
08.08.	Renate Richter	(86)	08.09.	Erika Heisler	(93)	26.09.	Bärbel Morenga	(81)	21.10.	Gerd Maurer	(85)
10.08.	Brigitte Königer	(82)	08.09.	Horst Böhnke	(89)	27.09.	Marita Kahlke	(85)	21.10.	Hans-Otto Götttsch	(84)
11.08.	Helga Kirsch	(85)	08.09.	Elke Hoffmann	(83)	27.09.	Sonja Döring	(81)	23.10.	Hannelore Sels	(91)
12.08.	Gerhard Hellwig	(87)	08.09.	Hans-Jürgen Kröning	(83)	28.09.	Peter Wernecke	(81)	23.10.	Jutta Lüpertz	(81)
12.08.	Rosita Friedmann	(81)	09.09.	Anke Aarhus	(82)	29.09.	Gertrud Speer	(83)	24.10.	Udo Widersich	(85)
12.08.	Gerd Otto	(81)	09.09.	Rosemarie Robien	(80)	30.09.	Hannelore Müller	(84)	24.10.	Eckhard Foth	(80)
13.08.	Rolf Bahr	(84)	10.09.	Hans Dietrich Paradies	(85)	30.09.	Harry Zeplin	(84)	25.10.	Horst Podlaszewski	(82)
14.08.	Ludwig Holzmann	(91)	10.09.	Erna Geschke	(83)				26.10.	Wilfried Mieters	(82)
14.08.	Brigitte Albrecht	(87)	12.09.	Karl Meimersdorf	(86)				27.10.	Erika Neumann	(94)
14.08.	Herbert Nowak	(84)	12.09.	Werner Hoffmann	(82)	Oktober			27.10.	Eleonore Bösmann	(91)
14.08.	Erika Scheil	(81)	14.09.	Harry Stecker	(86)	01.10.	Irmgard Ropinski	(80)	27.10.	Elke Nöhr	(86)
17.08.	Gerhard Fruggel	(91)	15.09.	Christa Krause	(88)	02.10.	Hilda Bausch	(89)	28.10.	Christa Buchholz	(86)
17.08.	Alwine Meimersdorf	(81)	15.09.	Günter Kahlke	(83)	02.10.	Egon Frenkel	(82)	28.10.	Brigitte Kübbeler	(84)
18.08.	Hubertus Knoop	(81)	16.09.	Eveline Lange	(94)	02.10.	Jürgen Grage	(81)	29.10.	Hannelore Knolle	(94)
19.08.	Almuth Scharlach	(82)	16.09.	Günter Kahlke	(83)	04.10.	Waltraut Dürkop	(90)	29.10.	Elli Franzmann	(91)
21.08.	Reinhard Denß	(83)	16.09.	Eveline Lange	(94)	04.10.	Wolfgang Bartel	(83)	29.10.	Johanna Breig-Jung	(86)
21.08.	Jochen Richert	(83)	16.09.	Egon Clausen	(89)	05.10.	Dietlinde Jindra	(97)	29.10.	Friedrich Brandt	(80)
21.08.	Wolfgang Oeverdick	(80)	16.09.	Renate Vorbeck	(84)	05.10.	Inge Bütje	(86)	29.10.	Helga Wormsdorf	(80)
23.08.	Monika Fahrenhold	(80)	16.09.	Ingrid Heisler	(81)	07.10.	Hannelore Scurla	(92)	30.10.	Wolfgang Tennes	(94)
24.08.	Dr. Dieter Gerlach	(87)	17.09.	Eberhard Loessin	(84)	07.10.	Manfred Pfeiffer	(83)	30.10.	Gretel Jaschinski	(89)
24.08.	Annelotte Lamp	(87)	17.09.	Rosemarie Struck	(84)	07.10.	Christa Kässens	(82)	31.10.	Ursel Engelbrecht	(86)
25.08.	Horst Willer	(89)	17.09.	Christa Groß	(83)	08.10.	Inge Stock	(87)	31.10.	Annemarie Hallmann	(84)
29.08.	Renate Wriedt	(81)	18.09.	Janne Moos	(84)	08.10.	Anneliese Müller	(83)	31.10.	Rainer Kröger	(80)
30.08.	Gerda Höft	(80)	19.09.	Hans-Hugo Reclin	(93)	09.10.	Klaus Rohde	(81)			
31.08.	Jette Kazmierski	(80)	19.09.	Gretel Holdorf	(87)	10.10.	Manfred Otto	(87)			
			19.09.	Brita Hay	(81)	10.10.	Gertraud Fahrenkrog	(84)			
			19.09.	Peter Schneider	(81)	10.10.	Wolfgang Sorge	(83)			

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

unseren Mitgliedern in Heiligenhafen zum Geburtstag

November

01.11.	Günter Stöcken	(84)	22.11.	Margitta Papke	(92)
03.11.	Heydi Ziemann	(84)	22.11.	Christa Boldt	(85)
04.11.	Hanne-Lore Freifrau von Bodenhausen-Gouveia	(99)	22.11.	Hannelore Witt	(81)
04.11.	Olga Heisler	(89)	23.11.	Herta Tobias	(97)
04.11.	Dagmar Vietzent	(83)	23.11.	Almuth Mannel	(82)
05.11.	Helga Robien	(84)	23.11.	Harald Pahrman	(81)
05.11.	Inge Tamm	(83)	25.11.	Asta Schröder	(85)
06.11.	Helga Garleff	(83)	26.11.	Ursula Gerlach	(86)
07.11.	Hannelore Kehl-Ziegenhagen	(86)	27.11.	Gisela Bünger	(82)
07.11.	Elsbeth Treppmann	(83)	28.11.	Ute Maßmann	(83)
09.11.	Ursula Fischer	(91)	28.11.	Herbert Kling	(82)
09.11.	Erika Schierjott	(91)	28.11.	Hannelore Rades	(82)
09.11.	Horst Bliesener	(82)	28.11.	Hannelore Rades	(82)
11.11.	Renate Grüber	(84)	28.11.	Marlies Schmidt	(80)
13.11.	Heidi Burmeister	(83)	29.11.	Fritz Werner	(94)
13.11.	Hartwig Witt	(83)	29.11.	Erika Barg	(84)
14.11.	Reinhilde Jaeschke	(91)	30.11.	Peter Winter	(83)
14.11.	Carl Sven Ehler	(84)			
15.11.	Manfred Gring	(85)			
15.11.	Manfred Gregori	(83)			
16.11.	Willi Winkler	(94)			
16.11.	Helma Rehberg-Maurer	(84)			
16.11.	Udo Stender	(84)			
16.11.	Karin Mücher	(82)			
16.11.	Hannelore Behrens-Zindl	(80)			
16.11.	Helmut Kirsch	(80)			
17.11.	Christa Eggers	(88)			
17.11.	Jürgen Schmidt	(85)			
18.11.	Gerda Prüß	(80)			
19.11.	Gudrun Alexander	(87)			
20.11.	Hans-Friedrich Meß	(81)			



HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

unseren Gemeindegliedern in Neukirchen zum Geburtstag

August

09.08.	Erika Klein	(82)
21.08.	Liesa Stoltenberg	(89)
25.08.	Hans-Joachim Stoltenberg	(70)

September

03.09.	Günter Henning	(87)
05.09.	Gerhard Kroll	(88)
07.09.	Hansjochen Hermann	(88)
10.09.	Herbert Geib	(85)
11.09.	Harald Lübke	(83)
11.09.	Helmut Bumann	(86)
12.09.	Hildegard Witt	(85)
15.09.	Hans-Jürgen Christiansen	(80)
17.09.	Lenchen Eltermann	(84)
18.09.	Irmgard Oppermann	(81)
19.09.	Inge Brozi	(86)
20.09.	Ilse Steinbrink	(70)
24.09.	Renate Scheef	(75)
24.09.	Hiltrud Paustian	(84)
25.09.	Gerhard Gallowsky	(82)
25.09.	Karl-Heinz Nörenberg	(84)
30.09.	Norwid Kunz	(86)

Oktober

02.10.	Angelika Fisler	(70)
03.10.	Traute Greve	(81)
08.10.	Elke Kordts	(83)
11.10.	Ernst Fisler	(93)
15.10.	Monika Wabnitz	(81)
15.10.	Jürgen Weilandt	(86)
20.10.	Annette Ising	(70)
21.10.	Christa Rauer	(81)
23.10.	Michael Gerent	(91)
24.10.	Regine Hartmann	(70)

November

13.11.	Kurt Wendt	(88)
16.11.	Irmgard Linde	(84)
28.11.	Ruth Burchardt	(86)

Veröffentlichung von Amtshandlungen und Jubiläen: Wenn Sie mit der Veröffentlichung eines Namens nicht einverstanden sind, melden Sie sich bitte rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss im



Sommerabendkonzerte in der Stadtkirche Heiligenhafen

04. August 20 Uhr Konzert mit dem Duo Popp/ Ross
Verschiedene Gitarren
11. August 20 Uhr Konzert mit Natalya Bogdanova
Gesang und Tim Weigardt
an den Tasteninstrumenten
18. August 20 Uhr Konzert mit den Duo Flötuba
Johanna Rabe, Flöte, Albrecht Buttman, Tuba
25. August 20 Uhr Konzert mit emBRASSment aus Leipzig
Brass Quintett aus Leipzig
- 01 September 20 Uhr Konzert mit Holger Mantey, Klavier
Von Mozart bis Gershwin – Klaviermusik zum Eintauchen
- 15 September 20 Uhr Konzert mit dem Kreiskammerorchester Ostholstein

Aktuelle Infos und Preise in der örtlichen Presse oder auf der Homepage unter www.kirche-heiligenhafen.de

Petrus – das Musical

Sonntag, 21. August

17.00 Uhr

Sankt Antonius Kirche
Neukirchen

Musicalchor der Ev.-luth. Kirchengemeinde Gettsief
mit Solisten & Band
Leitung: Julia Uhlenwinkel

Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende am Ausgang.



Neues aus der Kita Martin-Luther

Kirchenbesichtigung

Im Juni erkundeten die Kita Kinder die Stadtkirche. Sie gingen gemeinsam mit Tim Weigardt auf Entdeckungstour.



Erntemarkt am 30.09.2022 in der Kita

- 14.00 Open Air - Ernte Dank Gottesdienst auf dem Gelände der ev. Kita Martin - Luther mit Pastor Felipe Axt
- ca. 14.30 Uhr Eröffnung der Verkaufsstände
Waffeln und Getränke, Selbstgebasteltes, Kränze und Gestecke,
Marmeladen und Eingemachtes, Handarbeiten
- Ende ca. 16.30 Uhr

Der Erlös kommt den Kindern der Kita zu Gute.

Ihre Spezialisten für Offset-, Digitaldruck und Gestaltung

CO2-NEUTRAL LETTERSHOP
OFFSET DIGITAL
 GESTALTUNG

Wir sind Spezialisten für Gestaltung und Druck von Visitenkarten, Briefpapier, Briefumschläge, Flyer, Poster & Plakate bis A0, Post- & Getränkekarten, Coupons, Aufkleber, ...

Mit uns fallen Sie auf – spezielle Formate, individuelle Prägungen, auffallende Lacke, besondere Veredelungen – ganz nach Ihren Wünschen – oder eben Standard.



EGGERS
 Druckerei & Verlag GmbH
 Dührenkamp 1 · 23774 Heiligenhafen
 Tel. 0 43 62 / 90 23-0
 info@eggers-druck.de
 www.eggers-druck.de



KAPPEN PLAMBECK
 RESTAURANT & SPA-RESTAURANT

FÜR JEDEN ANLAß DAS PASSENDE

Wir richten Ihre
Familienfeier
 nach Ihren individuellen
 Wünschen aus.

Kp

Familie Kamm & ihr Team vom Kaappen Plambeck freut sich auf Ihren Besuch
 www.kaappen-plambeck.de Reservierung: 04362 / 1886

**Wochenende
 OKTOBER
 2022**

Groß und wunderbar sind
 deine Taten, Herr und
 Gott, du Herrscher über
 die ganze Schöpfung.
 Gerecht und zuverlässig
 sind **deine Wege**,
 du König der Völker.

OKTOBERJAHRE 18. J.

ERD-, FEUER-, WALD- & SEEBESTATTUNGEN

Der Tod eines geliebten Menschen ist immer belastend. Oft trifft dieser unvorbereitet für die Angehörigen ein. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen hier einen kleinen Leitfaden mit an die Hand geben.

Was ist zu tun im Trauerfall?

Nach dem Tod eines lieben Menschen muss zunächst ein Arzt diesen offiziell feststellen. Aus diesem Grund muss dieser als erstes benachrichtigt werden. Unmittelbar danach sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

Ist jemand zu Hause eingeschlafen, so darf die Person laut Gesetz bis zu 36 Stunden zu Hause verbleiben. Die Entscheidung, wann und wo Sie sich von Ihrem lieben Verstorbenen verabschieden wollen, obliegt Ihnen und Ihrer Familie ganz allein. Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar, um zu helfen, auch an Sonn- und Feiertagen. Gemeinsam besprechen wir die weitere Vorgehensweise, Ihre Wünsche und Fragen werden wir individuell für Sie umsetzen. Das Gespräch kann in unseren Räumlichkeiten in der Schuhstraße stattfinden, gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause. Wir möchten Ihnen die ersten Behördengänge abnehmen, um Ihnen Raum und Zeit zu geben. Gemeinsam besprechen wir, welche Wünsche Sie in Bezug auf die Trauerfeier, Friedhof, See- oder Waldbestattung haben. Wir helfen Ihnen, die richtige Antwort in Bezug auf Ihre Wünsche des Verstorbenen zu finden.

Gerne stehen wir hierbei mit Rat und Tat zur Seite. Die nachstehenden Unterlagen sollten immer leicht auffindbar sein. Sinnvoll wäre es sicherlich, einen Vorsorgeordner anzulegen. Hierbei können wir Ihnen auf Wunsch gerne behilflich sein. Wir können auch helfen bei der Beschaffung von fehlenden Unterlagen.

Welche Unterlagen werden benötigt?

- Stammbuch oder Geburts- und Heiratsurkunde
- bei Geschiedenen: Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk
- bei Verwitweten: Sterbeurkunde des Ehepartners
- Personalausweis der / des Verstorbenen
- Gesundheitskarte (Chipkarte) der Krankenkasse
- Rentenbescheid falls Rente bezogen wurde / Pensionsnummer
- Lebens- oder Sterbeversicherung Police / Versicherungsschein
- Vereine oder Verbände, Versicherungen, die im Todesfall gekündigt werden sollen



RÜDIGER STIEF
 BESTATTERMEISTER
 Schuhstraße 55-57, 23758 Oldenburg in Holstein
 www.landschoof-bestattungen.de
Tag- und Nachruf Tel. 0 43 61 / 23 39



Rock am Kirchberg 2022

Neuaufgabe ein voller Erfolg - Danke!

Die Veranstaltung wurde wie jedes Jahr von der Kirche geplant und mit Unterstützung der HVB durchgeführt. Keiner wusste so genau wie es nach Corona weiter gehen sollte: Durch hohe Sicherheitsauflagen wird es immer schwieriger so eine Veranstaltung durchzuführen. Aber mit einer guten Planung von Hr. Bauer, Hr. Wohnrade und Fr. Grapengeter wurde Rock am Kirchberg ein voller Erfolg.

Bedanken möchte wir uns bei Georg Rehse für das tolle Musik-Programm und Eike Doyen für die Bühne und Musik, bei den vielen Sponsoren und zuletzt bei dem tollen Publikum für die Stimmung und die großzügige Spendenbereitschaft!

Frank Wohnrade
Veranstaltsleitung im Auftrag des KGR



NATURSTEIN-WERKSTATT PATRICK MARSEN

- STEINMETZMEISTER -

MARMOR · GRANIT · SANDSTEIN



LÜBECKER STRASSE 4
23738 LENSAAH
FON 04363-1882

www.naturstein-marsen.de

Alles für Ihren Garten

Verkauf
Reparaturen
Ersatzteile
Verleih



SCHMAHL
LAND- UND
GARTENTECHNIK
OLDENBURG/H.

Bahnhofstraße 26 · 23758 Oldenburg/Holstein · Telefon 04361/4938-0



*Helpen Sie mit,
unser einmaliges Baudenkmal
St. Antonius-Kirche zu erhalten!*

FÖRDERVEREIN
ST. ANTONIUS-KIRCHE
NEUKIRCHEN E.V.
Volksbank OH Nord eG,
IBAN: DE88213900080000602620,
BIC: GENODEF1NSH

Herzlich Willkommen zum Mitmachen

Kinder- und Jugendgruppen

Eselkids und Kindergottesdienst Fr. 15.00 - 16.30 Uhr

Vorkonfirmanden-Unterricht Di. 15.30 - 16.30 Uhr

Konfirmanden-Unterricht Di. 17.00 - 18.00 Uhr

Erwachsenengruppen

Gesprächskreis für Lebensfragen (Leitung Wolfgang Voß) Jeden 1. Dienstag im Monat
19.00 Uhr

Seniorenkreis Jeden 1. Mittwoch im Monat
15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tansaniakreis nach Verabredung

Musik und Gesang

Jugend- und Erwachsenen-
Gospelchor Jesus House Singers Do. 19.00 Uhr - 20.30 Uhr

Friedensandacht Ukraine 1. + 3. Dienstag im Monat 18.00 Uhr

Liebe Kirchengemeinde,

aufgrund der momentanen Situation bedingt durch das Corona-Virus und die neu auftretenden Varianten finden unsere Gruppenangebote in unserer Kirchengemeinde nur mit Vorbehalt statt. Erkundigen Sie sich bitte über unsere Website, die stets den aktuellen Stand veröffentlicht. Vielen Dank! Unsere Homepage lautet: www.st-antoniuss-kirche-neukirchen.de Dort informieren wir Sie, sobald sich etwas ändert, d.h. wenn sich erneut Einschränkungen oder Lockerungen ergeben.

So erreichen Sie uns:

Ev.Luth. Kirchengemeinde
St. Antonius Neukirchen
An der Kirche 18 · 23779 Neukirchen
www.st-antoniuss-kirche-neukirchen.de
E-Mail: antoniussneukirchen@gmx.de



Pastor:

Michael Thermann

Telefon 04365-326
Mobil 0170-7733521

Kirchenbüro:

Sekretärin
Maike Wohnrade

Telefon 04365-326
oder 04362-5027933
Fax 04365-909862

Öffnungszeiten:

Mi und Do von 8.30-12.00Uhr

Küster und Friedhofswart:

Wolfgang Thomas

Telefon 0172-5165572
E-Mail wolfgang.thomas@kk-oh.de

Organistin:

Polina Abu Saymeh

Telefon 0157-38006672

Leiterin der Eselkids:

Gesine Thermann

Telefon 04365-326

Kirchenbusteam:

Wolfgang Voß

Telefon 04365- 7369
oder Anrufbeantworter 04367- 318

Reinigungskraft:

Monika Stiller

Telefon 04365- 3955798

Homepage / Social Media:

Eckhard Kretschmer

Telefon 0172- 661666

Impressum: Der Antonius-Bote wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der Ev.Luth. St. Antonius Kirchengemeinde Neukirchen/
Holstein. Er wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Kirchengemeinde verteilt. Redaktion: Maike Wohnrade, Sarah Ehrich, Timm
Rollauer, Jan-Birger Rößler und Pastor Thermann Layout: Timm Rollauer & Sarah Ehrich Druck: Druckerei Eggers, Heiligenhafen, Auflage:
1000 Stück Nächste Ausgabe: Dezember 2022 (Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe 31. Oktober 2022)

Spendenkonto (Zweckangabe bitte nicht vergessen):

Volksbank OH Nord eG, IBAN: 4213900080120006823, BIC: GENODEF1NSH